

schaftlicher Mitarbeiter stießen immer wieder auf die üblichen Abwehrtechniken gegen eine kritische Aufarbeitung der Vergangenheit sowie auf apologetische Positionen, die an der Legende der «sauberen Wehrmacht» und einer angeblich rechtsstaatlichen NS-Militärjustiz festhielten.

Gefördert durch die Rosa-Luxemburg-Stiftung.

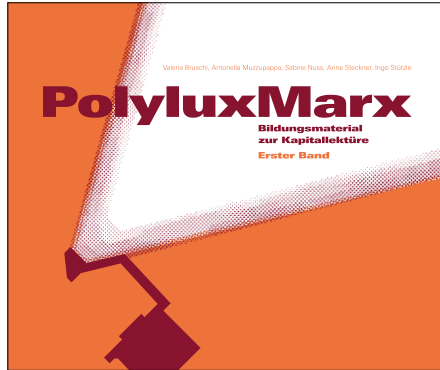


Leipziger Buchmesse  
15.-18. März 2012

**BUCHVORSTELLUNGEN 2012**

**SAMSTAG, 17. MÄRZ, 18:00 UHR**

**dietz berlin**



Ort: Rosa-Luxemburg-Stiftung Sachsen, Harkortstraße 10, 04107 Leipzig

**POLYLUXMARX**  
BILDUNGSMATERIAL  
ZUR KAPITALLEKTÜRE  
Erster Band

Mit Valeria Bruschi, Antonella Muzzupappa, Sabine Nuss, Anne Steckner, Ingo Stütze  
136 Seiten, Hardcover inkl. CD/PowerPoint, 19,90 Euro  
ISBN 978-3-320-02286-0  
Karl Dietz Verlag Berlin

Seit einigen Jahren klettert Marx langsam wieder aus der Mottenkiste. Soziale Verwerfungen im globalen Kapitalismus, die Schwäche herrschender Erklärungsansätze für wirtschaftliche Zusammenhänge und schließlich die seit den 1990ern den Erdball erschütternden Krisen sorgen für eine erneute Beschäftigung mit Marx' Gesellschaftsanalyse. Insbesondere eine jüngere, von ideologischen Grabenkämpfen unbedeckte Generation liest wieder das Kapital. PolyLuxMarx möchte diesen Prozess unterstützen. Das Arbeitsmaterial ist eine Sammlung kommentierter Power-Point-Folien. Zentrale Argumentationsgänge des Kapital werden illustriert, einführende Texte und knappe Hinweise zu Methode und Didaktik sollen die Lektüre erleichtern.

Eine Veranstaltung des Karl Dietz Verlages Berlin und der Rosa-Luxemburg-Stiftung in Zusammenarbeit mit der Rosa-Luxemburg-Stiftung Sachsen e.V.

**SAMSTAG, 17. MÄRZ, 20:30 UHR**

**graswurzelrevolution**

Ort: Rosa-Luxemburg-Stiftung Sachsen  
Harkortstraße 10, 04107 Leipzig



**GEGEN DIE ARBEIT**

ÜBER DIE ARBEITERKÄMPFE IN BARCELONA UND PARIS 1936-1938

Buchvorstellung mit Lou Marin.

Michael Seidman hat Arbeitsverweigerungen während der Spanischen Revolution in Barcelona und der Fabrikbesetzungen in Paris zwischen 1936 und 1938 untersucht. Er hat herausgefunden, dass ArbeiterInnen unter Revolution keineswegs verstanden, aus Begeisterung mehr zu arbeiten, sondern vielmehr weniger oder gar nicht. Eine brisante Studie gegen die produktivistische Gesellschaftsutopie.

In Zusammenarbeit mit dem Verlag Graswurzelrevolution



Stand von Rosa-Luxemburg-Stiftung und  
Karl Dietz Verlag Berlin in Halle 5, C 406



Ort: «Die Bühne», Halle 5, Stand C 404

## ROSA LUXEMBURG: DIE LIEBESBRIEFE

Hrsg. und vorgestellt von Jörn Schütrumpf  
320 Seiten, 5 Abbildungen, Hardcover  
24,90 Euro, ISBN 978-3-320-02232-7  
Karl Dietz Verlag Berlin

Rosa Luxemburg (1871–1919) ist in Deutschland eine der unbekanntesten Bekannten. Ihr Privatleben musste die unverheiratete Rosa Luxemburg diskret führen. Nicht zuletzt das begünstigte Klischees. Zwei sind besonders lang-  
lebig und besonders widerlich. Das eine lautet, sie sei ein Flintenweib gewesen,

etwas verkrüppelt, ohne Kinder und habe Tag und Nacht nur am Umsturz gearbeitet und an nichts anderes gedacht. Das andere Klischee: Sie sei eine männerverzehrende Megäre gewesen, die sich die Kerle genommen habe, wie sie kamen. Mit Klischees räumt man am sichersten auf, wenn man über die Sache selbst redet. In diesem Falle ist es die Liebe. Aus den in sechs Bänden verstreut vorliegenden Briefen an ihre Partner wird hier eine Auswahl vorgelegt.

Gefördert durch die Rosa-Luxemburg-Stiftung.



16:30 Uhr

Ort: «Die Bühne», Halle 5, Stand C 404

19:30 Uhr

Rosa-Luxemburg-Stiftung Sachsen  
Harkortstraße 10, 04107 Leipzig

## GEGEN NAZIS SOWIESO. LOKALE STRATEGIEN GEGEN RECHTS

6. Band in der Reihe «Crashkurs Kommune»

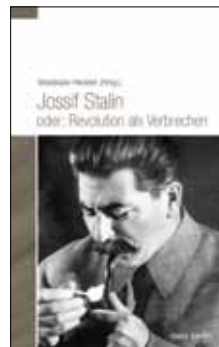
Mit den Autoren Yves Müller und Benjamin Winkler  
92 Seiten, Broschur, 7,50 Euro  
ISBN 978-3899654837, VSA Verlag Hamburg

Welche Strategien verfolgen die Rechten in den Kommunen? Wie nutzen sie kommunale Gremien, Vereine, Jugendeinrichtungen und öffentliche Orte? Und was können wir

dagegen tun? Eine demokratische und antifaschistische Zivilgesellschaft – Bündnisse, Parteien, Kommunalverwaltung und Sozialarbeit – steht vor der Herausforderung, den Rechten nicht das Feld zu überlassen und dabei Gegenstrategien und Alternativen zu entwickeln. In diesem Buch werden lokale und überregionale Problemlagen aufgezeigt und mögliche Formen der zivilgesellschaftlichen und kommunalpolitischen Auseinandersetzung mit NPD und Co. in der Kommune vorgestellt und erörtert. So bietet der Band das Handwerkszeug für erfolgreiche Strategien gegen Rechts und eine demokratische Alternative in der Kommune.

In Kooperation mit Rosa-Luxemburg-Stiftung Sachsen und  
VSA: Verlag. Gefördert durch die Rosa-Luxemburg-Stiftung.

Rosa Luxemburg



13:00 Uhr

Ort: «Die Bühne», Halle 5, Stand C 404

14:00 Uhr

Ort: Sachbuchforum, Halle 5, Stand B 210

## JOSSIF STALIN ODER: REVOLUTION ALS VERBRECHEN

Hrsg. und vorgestellt von Wladislaw Hedeler  
144 Seiten, 9 Abbildungen, Broschur, 8,90 Euro  
ISBN 978-3-320-02266-2, Karl Dietz Verlag Berlin

Kaum ein Mensch hat das 20. Jahrhundert so geprägt wie Jossif Stalin. Stalin war der illegitime Erbe der russischen Revolution des Jahres 1917. Ab 1922 als Generalsekretär für die Organisation der Kommunistischen Partei der Sowjetunion zuständig, riss er binnen weniger Jahre alle Macht an sich. Noch heute wird der Massenmörder von nicht wenigen Menschen verehrt – überall auf der Welt.

Gefördert durch die Rosa-Luxemburg-Stiftung.

Ort: Rosa-Luxemburg-Stiftung Sachsen  
Harkortstraße 10, 04107 Leipzig

Rosa Luxemburg

## EINE REISE NACH ISRAEL

Buchvorstellung mit Ali Salem, ägyptischer Autor und Träger des Zivilcourage-Preises der Train Foundation und Ruben Schenzle, Übersetzer der deutschen Ausgabe

Ali Salem ist ein ägyptischer Dramatiker, der in seinen Stücken Missstände innerhalb der ägyptischen Gesellschaft, vor allem Bürokratie, Korruption und Despotismus scharf attackiert hat. Mit seinem eigenen Auto überquert er 1994 die Grenze zu Israel und bereist drei Wochen lang das ungeliebte Nachbarland, wo er sich mit VertreterInnen der israelischen Friedensbewegung trifft, an Seminaren an israelischen Universitäten teilnimmt, Vorträge hält, Interviews gibt und als Tourist die Sehenswürdigkeiten des Landes besucht. Mit dem Buch «Eine Reise nach Israel» erscheint zum ersten Mal ein Werk des ägyptischen Autors in deutscher Sprache.

In Zusammenarbeit mit dem Aphorisma-Verlag



Ort: «Die Bühne», Halle 5, Stand C 404

## KRIEGSVERRAT VERGANGENHEITSPOLITIK IN DEUTSCHLAND

Hrsg. und vorgestellt von Jan Korte und Dominic Heilig  
208 Seiten, 13 Abbildungen, Broschur  
ISBN 978-3-320-02261-7, Karl Dietz Verlag Berlin

Diese Dokumentation zeigt, wie bis heute von Politikern der Bundesrepublik mit der NS-Vergangenheit umgegangen wird. Die Herausgeber, ein Bundestagsabgeordneter und ein wissen-